

Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 5. 3. 1893

HERRN DOCTOR RICHARD BEER-HOFMANN

WIEN

I WOLLZEILE 15.

Lieber Richard,

5 für die Anempfehlung von QUISISANA meinen besten Dank! Ich fühle mich hier
sehr wohl, und habe überdies ein sehr hübsches Parterrezimmer mit Ausblick aufs
weite Meer, das herrlichste Wetter (keine keinen Ueberzieher mehr) und sehr
sympathische Gefellschaft (die malende Schwester ROSENTHAL's und die SOPHIE
10 LINK, seit 6 Wochen in Berlin verheiratet). – Ich bin meist im Freien, und pendle
zwischen LOVRANA und VOLOSKA hin u her. – Gearbeitet – wenig; immerhin ein
Stück der Novellette. – Die »Familie« durchgelesen, merke, das was fehlt, und bin
nicht recht klar was. Ich werde es auch jedenfalls in 2–3 Wochen vorlesen, aber
um Rathschläge erfuchen müssen. Keineswegs lese ich, bevor wir Ihre Novelle zu
15 hören bekommen, was hoffentlich kurz nach meiner Ankunft möglich sein wird! –
– Ich denke nicht gern ans Fortreifen; die Ruhe hier thut mir ganz unbeschreiblich
wohl; wäre ich mein eigener Herr, so blieb' ich zwei Monate da. Wenn man auch
nicht arbeitet, – man hat die Empfindung, das man es jeden Augenblick könnte,
was fast noch mehr werth ist. – Hübsch wär's, wenn wir das nächste Frühjahr die
20 ganze QUISISANA miethen könnten! – Ah, diese Luft – einfach entzückend! – Es
ist doch recht traurig zu den »Müffenden« zu gehören! –

Grüßen Sie LORIS und SALTEN aufs allerherzlichste, desgleichen SCHWARZKOPF,
der mir doch zwei Zeilen über das Befinden seines Bruders schreiben möchte;
und grüßen Sie nebstbei jedermann, der die Freundlichkeit hat nach mir zu
fragen. – Schade, das Sie nicht auch da sind! Hoffentlich sind Sie aber in
25 gefegneterer Stimmung als ich Sie verlassen!

Stets der Ihre

Arthur.

ABBAZIA 5. 3. 93. Sonntag. –

⊙ YCGL, MSS 31.

Brief, 1 Blatt, 4 Seiten, Umschlag, 1667 Zeichen

Handschrift: blaue Tinte, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Pension »Quisisana« Abbazia«. 2) Stempel: »Abbazia, 5/3 93«. 3) Stempel: »Wien 1/1,
6/3. 93, 11½V–1N, Bestellt«.

⊠ Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Hg. Konstanze Fliedl. Wien, Zürich:
Europaverlag 1992, S. 42.

Erwähnte Entitäten

Personen: Richard Beer-Hofmann, Hugo von Hofmannsthal, Sophie Link, Harry Löwenstein, Marie Rosen-
thal, Moritz Rosenthal, Felix Salten, Gustav Schwarzkopf, Rudolf Schwarzkopf

Werke: Das Kind, Die kleine Komödie, Familie

Orte: Berlin, I., Innere Stadt, Lovran, Opatija, Pension Quisisana, Volosko, Wien, Wollzeile

QUELLE: Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 5. 3. 1893. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00185.html> (Stand 15. September 2024)